



Forum der forschenden  
pharmazeutischen Industrie  
in Österreich

Wien, 23. Juni 2017

## **FOPI gratuliert Ärztekammerpräsidenten Thomas Szekeres**

Das Forum der forschenden pharmazeutischen Industrie in Österreich (FOPI) gratuliert dem neuen Ärztekammerpräsidenten zur Wahl.

Die Österreichischen Ärztekammer (ÖAK) hat am Freitagvormittag bei der Vollversammlung in Bad Hofgastein Univ.-Prof. Dr. Thomas Szekeres zum neuen Präsidenten gewählt. Szekeres, der vor Kurzem als Präsident der Wiener Ärztekammer wiedergewählt worden war, folgt damit auf Bundesebene auf Artur Wechselberger, der das Amt seit 2012 innehatte.

„Ich gratuliere Thomas Szekeres sehr herzlich zur Wahl. Ich bin überzeugt, dass er die Interessen der Ärzteschaft erfolgreich vertreten und die Ärztekammer mit ihm an der Spitze weiterhin, im Sinne der Patienten, den konstruktiven Dialog mit den forschenden Pharmaunternehmen pflegen wird“, sagt Dkfm. Manuel Reiberg, Präsident des FOPI. Dr. Matthias Wernicke, Vizepräsident des FOPI ergänzt: „Mit Szekeres tritt ein erfahrener Standespolitiker in die Bundesebene ein, der sich durch seine Wertschätzung der Patienteninteressen und seinen Einsatz für Leistungsgerechtigkeit auszeichnet.“

Das FOPI gratuliert ebenfalls Dr. Herwig Lindner zur Wahl zum ersten Vizepräsidenten sowie den beiden Kurienobmännern Dr. Johannes Steinhart und Dr. Harald Mayer zur Wahl zum zweiten und dritten Vizepräsidenten.

### **Über FOPI**

Das Forum der forschenden pharmazeutischen Industrie FOPI ist die österreichische Interessenvertretung von 27 internationalen Pharmaunternehmen mit Fokus auf Forschung und Entwicklung. Als Partner im Gesundheitswesen setzt sich FOPI für den Zugang zu innovativen Arzneimitteln und damit für die bestmögliche medizinische Versorgung in Österreich ein. Im Dialog mit Patientenorganisationen, Verschreibern und Kostenträgern trägt FOPI dazu bei, drängende gesellschaftliche Probleme zu lösen.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Barbara Masser-Mayerl

Tel: +43 664 8270120

Mail: [presse@fopi.at](mailto:presse@fopi.at)